

BA 22  
Josef Assal, SPD  
Karin Binsteiner, B90/die Grünen

Antrag zum 23.11.2011

Der BA 22 möge beschließen:

Die LHM stellt im Bereich Bahnhof Aubing – Nordseite- zwischen der Altostraße, der Georg-Böhmer-Str. und dem Giglweg einen Bebauungsplan auf, in dem die Park und Ride – Fläche gesichert wird, Gewerbe, insbesondere Autohandel auf den Grundflächen ausgeschlossen wird, der Querschnitt der Georg-Böhmer-Str. festgelegt wird, um einen geordneten Ausbau zu ermöglichen, damit u. a. der Übergang S-Bahnhof – Giglweg für Schulkinder sicherer werden kann.

Begründung:

Die Situation am Aubinger Bahnhof wird immer prekärer. Schulkinder haben keinen gesicherten Schulweg, S-Bahn- Kunden haben keine gesicherten Zuwege zum Bahnhof. Gewerbe, obwohl nach Stadtratsbeschluss von 2005 nicht zulässig, breitet sich immer mehr aus. Das Baureferat hat bereits Pläne für den Ausbau der Georg-Böhmer-Str. erarbeitet. Es fehlen ihr aber die rechtlichen Grundlagen. Dem Bebauungsplan ist höchste Priorität einzuräumen. (Vgl. Bebauungsplanverfahren Kronwinkler Str. ) Der jetzige Zustand ist nicht weiter hinnehmbar.